

EUCIST11, AM 17.-18. OKT. 2017

Religiöse Volkskunde der österreichischen Prälatenklöster

SAVE THE DATE!

Frömmigkeit und Alltag
im Kloster und auf der
Stiftsgrundherrschaft

Frühe Neuzeit

Hagiographie

Liturgie

Kirchengeschichte

Strafe

Volkskunde

Wallfahrt

Disziplin

Verwaltung

Europäische

Arbeits

Reform

Selbst

Ethnologie

welten

Material

verständnis

Schriftlichkeit

Observanz

culture

VORSCHAU



Daniel Drascek, Alltägliche Praktiken des Erinnerns und der klösterlichen Konfliktbewältigung im 17./18. Jahrhundert.

P. Alkuin Schachenmayr, Semidramatisches in barocken Prälatenklöstern: Visitatorenempfang, Fußwaschung, Lateinunterricht.

Matthias J. Pernerstorfer, Robert Leeb's Reise ins Heilige Land (1719) und die Umgestaltung des Heiligenkreuzer Kalvarienbergs zum barocken Kreuzweg (1731-1748) im historischen Kontext.

Sepp Gmasz, Die Pfarre Mönchhof in der Grundherrschaft des Stiftes Heiligenkreuz an der Wende vom Feudalismus zur Marktwirtschaft.

Ralph Andraschek-Holzer, Ansichten von Stiftspfarrern als Instrumente klösterlicher Repräsentation.

Andras Forgó, Die Äbte von Heiligenkreuz und die ständische Politik Ungarns im 18. Jahrhundert.

Leonhard Scherg, Professurkunden Bronnbacher Laienbrüder in der Frühen Neuzeit.

Vladimír Mañas, P. Christian Gottfried Hirschmentzl (1638-1703): ein Cistercienser aus Welehrad als Gründer und Praeses einer ländlichen Bruderschaft.

Joachim Werz, Concionatorium alphabeticum. Die Heiligenkreuzer Hs. 476: ein ABC der cisterciensischen Predigtkultur des 17. Jahrhunderts.

Thomas Wallnig, Cistercienser in der res publica litteraria.

Peter Csendes, Heiligenkreuzer Stadthöfe.

Iris Haslinger, Seelsorgliche und wirtschaftliche Dimensionen von Stift Zwettls Wallfahrt Maria Rafings.



mehr infos:

www.hochschule-heiligenkreuz.at

und cistercium.blogspot.com